



Freiwillige Feuerwehr  
Passering  
Bezirk St. Veit an der Glan

www.feuerwehr-passering.at  
Kdt. OBI Böhmer Richard  
A-9321 Passering, Silberbachweg 2  
Tel. 0664/2630220



## Austausch des 34 Jahre alten Kleinlöschfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Passering

Ein Einsatzfahrzeug für die Feuerwehr sollte laut Landesfeuerwehrverband 25 Jahre im Dienst stehen. Durch sorgfältigen und umsichtigen Umgang konnte die Lebensdauer dieses Fahrzeuges auf 34 Jahre verlängert werden. Um den Austausch unseres KLFA kurz zu erläutern, möchten wir ihnen den Stand der Dinge kurz berichten.

Der Antrag wurde 2011 beim Landesfeuerwehrverband eingebracht und positiv erledigt, womit wir die Förderung für das neue Fahrzeug seitens des Landes bekommen.

Bei der Aufbaubesprechung beim Landesfeuerwehrverband im Jänner dieses Jahres konnte von unserem Bezirksfeuerwehrkommandanten für unsere Wehr ein KLFA-W, IVECO Dailly 70 C 17 4x4 mit

UHPS und 500 Liter Wasser genau das Fahrzeug erarbeitet werden, welches für eine Ortsfeuerwehr für den Ersteinsatz gebraucht wird. Mit diesem Fahrzeug ist es uns möglich in Zukunft sofort nach Eintreffen am Einsatzort auch einen Innenangriff bei Wohnungsbränden etc. durchzuführen und damit sofort mit der Menschenrettung zu beginnen, was uns bis zum Eintreffen der anderen Einsatzkräfte für die in Not geratenen Personen lebenswichtige Zeit bringt.

Dank unserem Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Ing. Egon Kaiser MSc. lagen dem Gemeindevorstand bzw. dem Gemeinderat somit detaillierte Angaben über



das Fahrzeug und vor allem die Kosten vor, und es wurde am 20.03.2012 bei der Gemeinderatsitzung, im Sinne der Sicherheit unserer Bevölkerung, ein einstimmiger Gemeinderatsbeschluss, für den Ankauf dieses Fahrzeuges gefasst.

Die voraussichtliche Auslieferung des neuen Fahrzeuges wird Ende 2012 bzw. Anfang des Jahres 2013 erfolgen. Somit ist für die Zukunft wieder ein Meilenstein in Bezug auf Sicherheit gelegt. Das wiederum bedeutet einen Aufruf an die Jugend zum Beitritt in die Feuerwehr und Dienst am Nächsten.

**UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT**  
**Die Kameraden der FF-Passering**

[www.feuerwehr-passering.at](http://www.feuerwehr-passering.at)

## ERDBEBEN SCHUTZMASSNAHMEN

### Während eines Erdbebens:

- Ruhe bewahren, Panik vermeiden
- Nicht ins Freie laufen (Gefahr durch herabfallende Trümmer)
- Schutz unter einem Türstock  
oder unter einem stabilen  
Tisch suchen
- Nähe von Fenstern meiden  
(Gefahr durch Glassplitter)
- Aufzüge nicht benützen
- Im Freien genügend  
Sicherheitsabstand zu  
Gebäuden und elektrischen  
Leitungen halten



### Nach einem Erdbeben:

- Verletzte versorgen
- Schäden feststellen. Bei größeren Schäden, Haupthähne von Gas und Wasser schließen, Strom abschalten
- Gebäude verlassen (Aufzüge nicht benützen). Notgepäck mitnehmen. Vorsicht vor herunterfallenden Dachziegeln und Glasscheiben
- Draußen Sicherheitsabstand zu Gebäuden einhalten (Gefahr von Nachbeben)
- Batterieradio einschalten und behördliche Anordnungen beachten

**Weitere Informationen finden Sie auf unserer Sicherheits-Homepage:  
[www.siz.cc/kaernten](http://www.siz.cc/kaernten)**

# HELMUTH BÖHMER 1932 - 2012

Eine Welle der Trauer und Anteilnahme ging durch unsere Gemeinde als Helmuth Böhmer, ein großer Sohn des Krappfeldes kurz nach seinem 80igsten Geburtstag nach mit Tapferkeit und Zuversicht ertragener Krankheit uns allen vorausgegangen ist.

Der Verstorbene wurde 1932 in Passering geboren und besuchte die Volksschule in St. Martin am Krappfeld und danach die Hauptschule in Althofen. 1947 begann seine berufliche Laufbahn in der Tuchfabrik der Gebrüder Reichmann in Passering. Danach wechselte er als Vorarbeiter der Weberei den Beruf und arbeitete als kaufmännischer Angestellter bis zu seiner Pensionierung 1990 bei der Firma Stadelbauer in Treibach. In den fünfziger Jahren lernte er seine Gertrude kennen und lieben und gründete eine Familie, aus der zwei Kinder hervorgegangen sind. Aber vor allem kennen wir unseren Helmuth Böhmer durch seine Hilfsbereitschaft, seine Aufopferung und seinen Dienst an der Gemeinschaft. So trat er im Jahre 1947 der FF Passering bei und wurde auch deren Kommandant und schließlich nach der Übergabe an seinen Sohn Richard, Ehrenkommandant. Helmuth Böhmer war nicht nur im Vereinswesen sehr aktiv, sondern gestaltete auch die Gemeinde Kappel am Krappfeld 24 Jahre lang aktiv als Gemeinderat mit. So kämpfte er intensiv für den Neubau der Krappfelder Landesstraße und trat mit Vehemenz gegen Gefahrguttransporte durch die Ortschaft Passering auf. Er trat mit Engagement für

die Belange der Passeringer und Krappfelder Bevölkerung ein und stellte seinen Dienst immer in die gute Sache. Aus diesen Gründen und für seinen Einsatz wurde ihm 1998 der Ehrenring der Gemeinde verliehen. Seine Persönlichkeit, sein auf Ausgleich von Gegensätzen gerichtetes Bemühen, sein erfolgreiches Wirken in der Gemeinde sichern ihm ein dauerndes Gedenken seiner Gesinnungsgemeinschaft und der Passeringer Bevölkerung zu. Mit jeder Faser seines Herzens war er Feuerwehrmann, Gemeinderat, Vereinsfunktionär, Kärntner und stolzer Passeringer, aber seine Leidenschaft war bis zu seinem Ende die Liebe zu seiner Familie, die ihm alles bedeutete. In den letzten drei Jahren seines erfüllten Lebens war sein Trost, seine Aufmunterung der Zusammenhalt und die Fürsorge seiner Frau, Kinder, Enkel und Urenkelkinder, die ihn die Strapazen und Schmerzen seiner schweren Krankheit erdulden ließen.

Im Namen der Gemeinde Kappel am Krappfeld, unserer Gesinnungsgemeinschaft und im Namen der Krappfelder Bevölkerung dürfen wir noch ein letztes Mal "Danke" für seine Unterstützung, seine Arbeit und seine Leistungen sagen. Wir werden Ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.



## Lehrlingswettbewerb:

Wir, das Spar Geschäft Knirschnig in Passering, haben bei einem österreichischen Lehrlingswettbewerb mitgemacht. Die gestellte Aufgabe war: Welcher Lehrling verkauft die meisten Kuchenstücke um je 1 Euro. Wir schafften das unglaubliche und wurden Kärnten-Sieger. Aber das war noch nicht alles: das kleine Passering wurde von über 700 Spar-Einzelhändlern in Österreich Bundessieger.

*Wir freuen uns sehr und bedanken uns bei ALLEN  
Waltraud Knirschnig*



**Feuerschutz**

**Verkauf - Service**

**Hans  
Goltschnig**  
9321 Kappel / Schulstr. 15



**Tel.-Fax: 04262/2578  
Mobil: 0664/4356700**

Eine Marke von Total Fire-Stop